

Finanzierungsmöglichkeiten von Bildungswegen kennenlernen

Kurzüberblick Lehrkräfte

**Arbeitsauftrag Schüler/innen**

- Recherche zu verschiedenen Finanzierungsmöglichkeiten von Bildungswegen
- Ggf. Austausch mit den Eltern/Erziehungsberechtigten zum Thema Finanzierung

**Arbeitsformen**

- Einzelarbeit
- Ggf. Austausch mit den Eltern/Erziehungsberechtigten

**Arbeitsmaterialien**

- ZH-AS 18.1 Arbeitsauftrag

**Technische Ausstattung**

- Computer oder Tablet mit Internetzugang

**Abgabe Arbeitsergebnisse**

- Keine

Anregungen für digitale UnterrichtssequenzenLebenshaltungskosten während des Studiums oder der Ausbildung

Bereiten Sie zu den folgenden Fragen je eine digitale Pinnwand vor und sammeln Sie die Antworten der Schüler/innen im Plenum:

- Pinnwand 1: Wofür gebe ich momentan mein Taschengeld aus?
- Pinnwand 2: Welche Kosten fallen während des Studiums/der Ausbildung monatlich an?
- Pinnwand 3: Woher könnte ich das Geld für mein Studium/meine Ausbildung nehmen?

Moderieren Sie anschließend einen Austausch über die Veränderung, die ansteht, wenn die Schüler/innen plötzlich für alle Lebenshaltungskosten selbst verantwortlich sind.

Internetrecherche

Stellen Sie den Schülerinnen und Schülern einige geeignete Seiten für die Internetrecherche vor (siehe Arbeitsauftrag ZH-AS 18.1) und diskutieren Sie gemeinsam die Notwendigkeit, sich rechtzeitig mit den Möglichkeiten der Finanzierung des weiteren Bildungsweges auseinanderzusetzen.

Weitere Informationsmöglichkeiten

Allgemeine Informationen zum Thema Studienfinanzierung und Ausbildungsvergütung kann Ihnen auch Ihre Berufsberaterin/Ihr Berufsberater zur Verfügung stellen. Zu konkreten Fragestellungen können die Berufsberater/innen außerdem entsprechende Ansprechpersonen benennen (z. B. im Studierendenwerk). Sie können die Expertinnen/Experten des Studierendenwerkes oder Stipendiatinnen/Stipendiaten aus verschiedenen Begabtenförderwerken auch zu einer digitalen Informationsveranstaltung einladen. Diese Veranstaltung ließe sich gut mit einer Einladung an die gesamte Oberstufe oder die Eltern/Erziehungsberechtigten verbinden (siehe hierzu auch ZH-UE 26).

Hinweis: Anregungen zur Umsetzung im Präsenzunterricht finden Sie in den landesspezifischen Ausgangsmaterialien.